

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



MAI 2026

30. JAHRGANG • NR.: 4

POHL
Autohaus

Starke Marken-
kurze Wege!

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS FARMSSEN-BERNE & UMGEBUNG

Sozialwerk feierte Geburtstag



© Sozialwerk

Finanzsenator Dr. Andreas Dressel (v. l.) mit den Gründungsmitgliedern Brigitte Friedrich, Gerhard Pieplow, Hans-Otto Schurwanz, Volker Balz und Ulrich Wittwer.

Mit einem festlichen Empfang im Volkshaus Berne feierte das unter dem Dach des Bürgervereins Farmsen-Berne ansässige Sozialwerk am 11. April sein 30-jähriges Bestehen. Zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Kirche, Bildung und Vereinen folgten der Einladung und würdigten gemeinsam die erfolgreiche Arbeit.

In seiner Begrüßungsansprache blickte der Vorsitzende Hans-Otto Schurwanz auf drei Jahrzehnte engagierter

Arbeit zurück und hob insbesondere die vielfältige Unterstützung hervor, die das Sozialwerk 50 sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen im Stadtteil hat zukommen lassen. In den letzten 30 Jahren sind insgesamt 170.000 Euro an Leistungen vergeben worden. Besonders geehrt wurden zudem die fünf Gründungsmitglieder für ihre Verdienste in der Anfangsphase sowie für ihr kontinuierliches Wirken und ihre langjährige Verbundenheit.

Fortsetzung auf Seite 3

Ein Familienbetrieb feiert Jubiläum

Lesen Sie bitte Seite 5

Schulen sammeln Elektroschrott

Lesen Sie bitte Seite 11

TERMINE	Seite 4	BRANCHEN	Seite 8
SHOPPING	Seite 6	SPORT	Seite 10

RESTAURANT Luisenhof & DUBROVNIK

Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg • Telefon 040 - 643 10 71
www.luisenhof-dubrovnik.de • info@luisenhof-dubrovnik.de

Ab dem 1. Mai feiert das Restaurant Luisenhof & Dubrovnik in Hamburg-Farmsen sein 25-jähriges Jubiläum unter der Leitung der Familie Bisaku. Im ganzen Jubiläumsmonat Mai werden hier alle Gäste mit einem Glas Sekt, Prosecco, Orangensaft oder einer Runde Julischka herzlich begrüßt.

Auf Seite 5 dieser Ausgabe finden Sie zudem einen ausführlichen Bericht zum 25-jährigen Bestehen. Auf der letzten Seite erwarten Sie attraktive Angebote sowie die Mittagstisch-Menüs für die kommenden vier Wochen.

Die RUNDSCHAU gratuliert im Namen der Leserinnen und Leser herzlich zum 25-jährigen Jubiläum!

Optik Heidig

Brillen • Kontaktlinsen • Vergrößernde Sehhilfen

Modernster
3D-Sehtest



Gutschein
für einen
kostenlosen Augencheck

Berner Heerweg 159 • 22159 Hamburg • Tel. 643 21 27
www.optik-heidig.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr • Sa. 10 bis 13 Uhr

Bundesweiter Tag der Nachbarschaft

Unter dem Motto „Nachbarschaft feiern. Vielfalt erleben.“

ruft die nebenan.de Stiftung am 29. Mai zum neunten Mal zum Tag der Nachbarschaft auf. Mit tausenden Aktionen setzen Menschen in ganz Deutschland ein Zeichen für mehr Miteinander und weniger Einsamkeit in der Gesellschaft. Jede/r kann mitmachen und eine Nachbarschaftsaktion online anmelden.

Nachbarinnen und Nachbarn lernen sich kennen, feiern das Miteinander und steuern der steigenden Einsamkeit in der Gesellschaft entgegen. Jedes Jahr kommen am Tag der Nachbarschaft hunderttausende Menschen bei großen und kleinen Aktionen zusammen. Ob Hoffest, Gartenfeier, gemeinsamer Spaziergang oder gemütliche Kaffeerunde – Nachbarinnen und Nachbarn können online auf www.tagdernachbarschaft.com noch eine Aktion anmelden und sich ein kostenloses Mitmach-Set

für die Umsetzung sichern.

Das Mitmach-Set

Das Set enthält Postkarten und Plakate, mit denen man auf seine Aktion aufmerksam machen kann sowie eine bunte Wimpelkette, Luftballons und Sticker. Außerdem gibt es Blumensamen, die gemeinsam in der Nachbarschaft gepflanzt werden können.

Alle Nachbarschaftsaktionen werden online auf einer interaktiven Deutschlandkarte verzeichnet. So kann jede/r sehen, was in der eigenen Umgebung stattfindet und eine Aktion besuchen. Für Hamburg sind hier aktuell beispielsweise Treffen in Eilbek, Bramfeld, Steilshoop und Rahlstedt sowie in Winterhude verzeichnet.

Neue Kooperation

Erstmals wird der Tag der Nachbarschaft in Kooperation mit der Aktion Mensch umgesetzt, der größten privaten Förderorganisa-

Ausstellung

Noch bis zum 10. Juni zeigt der KUNSTRAUM FARMSSEN im VHS-Zentrum Ost die Ausstellung „Der Himmel über Norddeutschland“ mit Werken von Josephine v. Oettingen.

Mit kleinen realen Elementen in der manchmal endlosen Weite ihrer Bilder gibt die Künstlerin dem Blick der Betrachtenden einen festen Punkt – einen Anker in der scheinbaren Unendlichkeit des Horizonts. Ihre Werke eröffnen Räume der Stille und Weite, in denen sich Himmel und Erde beinahe berühren. Die besondere

Lichtstimmung des Nordens, das stetige Wechselspiel von Farben und Atmosphäre, prägen ihre Bildsprache nachhaltig. Josephine v. Oettingen schöpft ihre Inspiration aus den vielfältigen Eindrücken der norddeutschen Landschaft und verdichtet diese Elemente zu atmosphärischen Kompositionen, die gleichermaßen kraftvoll wie poetisch wirken.

Die Ausstellung kann jeweils montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 besucht werden. Der Eintritt ist frei.



Ob Hoffest, Gartenfeier, gemeinsamer Spaziergang, kreativer Bastelworkshop oder gemütliche Kaffeerunde – am 29. Mai kommen Menschen an vielen Orten zusammen.

tion im sozialen Bereich in Deutschland. Sie setzt sich für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderung sowie die Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen ein. „Begegnungen sind der Schlüssel für eine inklusive Gesellschaft. Sie fördern ein selbstverständliches Miteinander und schaffen Teilhabechancen. So können Vorurteile gar nicht erst entstehen“, sagt Christina Marx, Sprecherin der Aktion Mensch. „Der Tag der Nachbarschaft schafft genau diesen Anlass für ein vielfältiges Miteinander.“

Wer teilnehmen kann

Teilnehmen können nicht nur Privatpersonen, sondern auch Institutionen, Organisationen, Vereine, Kitas, Schulen oder lokale Gewerbe wie Geschäfte und Cafés. Auch zahlreiche Kommunen und Bundesländer beteiligen sich am Tag der Nachbarschaft und laden ihre Bürger/innen zum Mitmachen ein. Der Tag der Nachbarn wird von der Deutschen Stiftung für Enga-

gement und Ehrenamt (DSEE), dem Deutschen Städtetag, der Diakonie Deutschland und der Wall GmbH gefördert.

Die Entstehung

Die Idee des Tages der Nachbarn entstand in Frankreich und wurde vom französischen Soziologen Atanase Périfan ins Leben gerufen. Im Jahr 1999 startete er die Initiative „Fête des Voisins“ (Fest der Nachbarn) in Paris, um die sozialen Beziehungen zwischen den Bewohnern eines Wohnviertels zu stärken. Die Idee war, dass Menschen sich einen Tag im Jahr bewusst Zeit nehmen, um ihre Nachbarn zu treffen, sich auszutauschen und Gemeinschaft zu fördern.

Schnell fand der Tag auch in anderen europäischen Ländern Anklang, bis im Jahr 2004 offiziell der „European Neighbors' Day“ ins Leben gerufen wurde. Seither feiern Millionen Menschen vielerorts in Europa am letzten Freitag im Mai Nachbarschaft.

Karl & Sohn
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft
SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ☼ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne

☎ 24/7 040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de

✉ info@karl-bestattungen.de

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK

Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000



Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)
Dorfstraße 8a

21514 Fitzen • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

Drei Jahrzehnte soziales Engagement

Fortsetzung von Seite 1

Finanzsenator Dr. Andreas Dreschel dankte in seiner Festansprache im Namen des Senats für 30 Jahre konkrete Hilfe vor Ort, wenn sie gebraucht wird. Er würdigte das Sozialwerk als wichtigen Pfeiler des gesellschaftlichen Zusammenhalts in Farmsen-Berne. In seiner Rede nahm er auch Bezug auf aktuelle Entwicklungen und Planungen im Stadtteil, wie zum Beispiel die Errichtung einer neuen Schwimmhalle und neue Umkleieräume für den SC Condor.

Grüßworte sprachen zudem Pastor Jürgen Wippermann von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Farmsen-Berne, Patrick Kraaz (Leiter der Bücherhalle Farmsen) und Steffi Weisener (Schulleiterin des Gymnasiums Farmsen) sowie Andrea Dreistein für die drei Sportvereine Farmsener TV, SC Condor und tus BERNE. Anlässlich des Jubiläums erhielten diese Einrichtungen Zuwendungen zur Förderung ihrer sozialen Arbeit in Höhe von insgesamt 4.600 Euro. Für die musikalische Untermauerung sorgte der Mittelstufenchor des Gymnasiums Farmsen, ergänzt durch zwei Solistinnen, die unter der Leitung ihrer Musiklehrerin Julia Pasquay mit ihren

Modellprojekte starten

Hamburg startet zum 1. Mai sechs Modellprojekte, um älteren Menschen das lebenslange Wohnen in ihren angestammten Quartieren zu ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen Pflege- und Unterstützungsangebote, gemeinschaftlich nutzbare Räume, nachbarschaftliche Aktivitäten, eine übergreifende Quartierskoordination sowie die barrierearme Gestaltung des Wohnumfelds. Die Vorhaben werden je zur Hälfte durch die Pflegekassen und Hamburgs Stadtentwicklungsfonds Lebendige Quartiere getragen.

„Hamburg geht angesichts der Alterung unserer Gesellschaft voran und das ist gut so“, sagt Andreas



Der heutige Vorstand (v. l.): Ellen Wachtel (Schriftführerin), Volker Neue (Schatzmeister), Hans-Otto Schurwanz (Vorsitzender), Brigitte Friedrich (stell. Vorsitzende), Rolf Röper (Beisitzer), Gerhard Andersen (Beisitzer) und Volker Balz (Beisitzer).

Darbietungen für eine festliche und zugleich lebendige Atmosphäre sorgten. Im Anschluss bot ein kaltes Buffet Gelegenheit für anregende Gespräche und persönlichen Austausch.

Der Verein

Das als gemeinnützig anerkannte Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. besteht als eigenständiger Verein seit dem 11. April 1996. Es wurde gegründet, weil Bürgervereine die Gemeinnützigkeit nicht erlangen können. Die Verbindung zum Bürgerverein wird dadurch gewährleistet, dass nach der Satzung mindestens vier Vorstandsmitglieder des Bürgervereins dem Vorstand des Sozialwerks angehören müssen. Nach der Satzung setzt sich der Verein für die sozialen Belange

Breitner, Direktor des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW). „Die sozialen Vermieter, die bereits heute schon viel für die Unterstützung und Hilfe für ihre älteren Mitbewohner/innen tun, erhoffen sich von den Modellprojekten auch Ergebnisse, wie sie in ihrer Arbeit künftig unterstützt werden können.“ Wie Breitner weiter erklärt, setzen die sozialen Vermieter zudem darauf, dass Stadt, Bezirke und Sozialeinrichtungen künftig noch enger mit den Wohnungsunternehmen zusammenarbeiten. So können Doppelstrukturen verhindert und die Betreuung älterer Menschen professionalisiert werden.

im Stadtteil ein. Der Satzungszweck wird insbesondere durch die Förderung der Kinder-, Jugend- und Alteneinrichtungen durch finanzielle Zuwendungen verwirklicht.

Die Begünstigten

In den letzten 30 Jahren hat das Sozialwerk insgesamt Zuwendungen in Höhe von rund 170.000 Euro an Einrichtungen in Farmsen-Berne vergeben. Unterstützt wurden unter anderem Kindertagesstätten, Schulen, Alten- und Pflegeheime, Behinderteneinrichtungen, sozi-

ale Projekte der Kirchengemeinden, die Jugendfeuerwehren und die Farmsener Bücherhalle sowie die Jugendabteilungen der Sportvereine. So erhielt beispielsweise der tus BERNE aus Anlass des 100-jährigen Vereinsjubiläums eine Zuwendung für die Jugendarbeit.

Die Mittel

Die Mittel des Vereins stammen aus Beiträgen und Spenden, rund 98% davon werden den genannten sozialen Zwecken zugeführt. Für Beiträge und Spenden auf das Konto bei der Hamburger Sparkasse (IBAN: DE14 2005 0550 1232 1298 64, BIC: HASPDEH3333) können steuerlich anerkannte Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Eine Beitrittserklärung findet man unter <https://www.bv-farbe.de/sozialwerk/>.

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER RUNDSCHAU ERSCHEINT AM 29. MAI

Landhaus RESTAURANT

WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH DEUTSCH-ÖSTERREICHISCHE KÜCHE



Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch und genießen Sie unsere köstlichen Gerichte in gemütlicher Atmosphäre.

Freuen Sie sich auf die SPARGELZEIT!

Wir servieren dann unsere Spezialität: Spargelgerichte in verschiedenen Variationen!

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN
Ausreichend Parkplätze hinterm Restaurant mit direktem Eingang vorhanden.

Gern richten wir Ihre Geburtstags-, Familien- oder Firmenfeier aus.

Dienstag - Freitag 15-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr, Sonn- und Feiertags 12-21 Uhr · Montag Ruhetag

Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
Telefon 040-55 61 06 72

info@landhaus-restaurant-hamburg.de

www.landhaus-restaurant-hamburg.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Spirituelle Wanderung

Gemeinsam mit Gemeindepädagogin Maice Hopert (Ev.-luth. Kirchengemeinde Farmsen-Berne) und Diakonin i.R. Helga Westermann (Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde) erleben Interessierte am 6. Mai von 10 bis 12 Uhr eine Tour durch den Hammer Park. Spirituelle Impulse sowie kleine Andachten und Lieder nehmen sie dabei mit auf ihren Weg. Bitte denken Sie an Verpflegung, wettergemäße Kleidung, gute Schuhe, eine Sitzunterlage sowie ein Ticket für den ÖPNV. Die Teilnahme ist frei, eine Anmeldung bei Maice Hopert unter Telefon 645 11 11 oder per Mail unter maice.hopert@kirche-in-farbe.de jedoch erforderlich.

Die Sprache der Vögel

Der Frühling ist da – die perfekte Zeit, um in die faszinierende Welt der Vögel und ihrer „geheimen Sprache“ einzutauchen! Bei einer Exkursion, die am 7. Mai von 18 bis 20.30 Uhr auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, stattfindet, lernen die Teilnehmenden die verschiedenen Rufe der Vögel zu unterscheiden – von melodischen Gesängen über sanfte Kontaktrufe bis hin zu Warnsignalen vor Fressfeinden. Durch gezielte Wahrnehmungsübungen schärfen sie ihre Sinne für die Sprache der Vögel und bekommen praktische Hilfsmittel an die Hand, um ihre Gesänge auseinanderzuhalten. Die Teilnahme kostet 30 Euro, eine Anmeldung auf www.gut-karlshoehe.de ist erforderlich.

Gratis Comic Tag

Comic Fans aufgepasst: Die Bücherhalle Bramfeld in der Herthastrasse 18 ist beim Gratis Comic Tag am 9. Mai dabei und hat sich ein spannendes Programm für Kinder ab 4 Jahren überlegt. Um 10.30 Uhr wird das Bilderbuchkino „Superkitty“ gezeigt und von 11 bis 13 Uhr können

die Teilnehmenden Figuren von Superheldinnen und -helden basteln. Natürlich gibt es den ganzen Tag gratis Comics (solange der Vorrat reicht). Die Teilnahme ist frei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Tour-Premiere

Seit 56 Jahren steht der Hamburger Musiker Peter Maiwald nun schon auf der Bühne – jetzt erfüllt er sich einen Traum: Nach vielen Monaten Probenarbeit wird er endlich Songs seiner eigenen musikalischen Idole präsentieren. Dabei ist das Programm mit dem Titel „The Acoustic Genesis (and more) Tribute...“ kein klassisches „Best of“, sondern eine Vielzahl akustisch umgesetzter Songs von den größten Bands der Rockgeschichte. Dazu gibt es jede Menge Material aus den Solokarrieren der Bandmitglieder, wie beispielsweise Phil Collins oder Peter Gabriel.

Premiere der Show ist am 15. Mai ab 19 Uhr bei Pflegen & Wohnen Farmsen, August-Krogmann-Straße 100. Der Eintritt ist frei, um eine Hutspende für den Künstler wird gebeten.

Gartenwissen

Sommerzeit ist Gartenzeit! Wie wird der Garten „artgerecht“ gepflegt und welche Pflege wünschen sich die Pflanzen? In einem Vortrag am 20. Mai geht es um das kleine Einmaleins der Gartenpflege bei Wind und Wetter. Denn ob das Jahr heiß und trocken wird oder ob mit Regen oder sogar regelmäßigem Starkregen gerechnet werden muss, ist vorher nicht bekannt. Die tatsächliche Gartenpflege wird von den Faktoren Witterung, Bodenverhältnisse und Pflanzenbestand bestimmt. Weitere Themen sind unter anderem: Vorbereitungen, damit der Garten auch die Urlaubsabwesenheit übersteht, der Rückschnitt von Stauden und Rosen und wie der Garten schnell und rückenschonend von Unkraut befreit werden kann. Auch das richtige und wassersparende Gießen ist ein wich-

tiges Thema. Für die Bepflanzung und Pflege von Beeten, Kübeln und Balkonkästen mit Sommerblumen gibt es ebenfalls Tipps. Die Führung findet von 18 bis 20 Uhr im Freiland des Botanischen Sondergartens Wandsbek in der Walddörferstraße 273 statt. Die Eigenbeteiligung beträgt zwei Euro pro Person, Kinder nehmen kostenlos teil. Eine Anmeldung unter www.hamburg.de/wandsbek/veranstaltungen-im-sondergarten/ ist erforderlich.

Bastelnachmittag

Am 21. Mai können Kinder ab 8 Jahren in der Bücherhalle Farmsen Scooby-Doo Bänder für sich selbst oder zum Verschenken basteln. Die Veranstaltung findet von 16 bis 17 Uhr am Rahlstedter Weg 10 statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung unter Telefon

Klassik-Konzert

Der BDLO Nord e.V., Mitglied im Bundesverband Amateurmusik Sinfonie- und Kammerorchester, lädt zur Aufführung der dritten Sinfonie von Gustav Mahler ein. Interessierte sollten sich schnell Karten sichern, bevor diese vergriffen sind.

Kein Komponist erlebt aktuell so einen Hype um seine 10 Sinfonien und seine Lieder wie Gustav Mahler. Deshalb ergriff der Orchesterverband BDLO jetzt die Gelegenheit, die mit 95 Minuten längste, je geschriebene Sinfonie mit den besten Musikern aus 110 norddeutschen Orchestern zu erarbeiten. Mahler komponierte das groß angelegte, tiefgründige Werk in seiner Zeit als 1. Kapellmeister am Hamburger Stadttheater, hauptsächlich im Sommerurlaub am Attersee in Österreich, wo er die Ruhe dazu fand.

200 Aufführende stehen am 7. Juni unter der Leitung von Wolf Tobias Müller um 18 Uhr auf der Bühne der Laeiszhalle, darunter die renommierte Solistin Dorothee Bienert und fast 100 Orchestermusiker/innen mit Fernorchester sowie ein Frauenchor und

643 20 83 oder per Mail unter farmsen@buecherhallen.de ist erforderlich. Bei Verhinderung wird um rechtzeitige Absage gebeten.

Gärtnern in der Stadt

Bei einem Familienworkshop am 24. Mai lernen Teilnehmende ab 8 Jahren, wie Gemüse, Kräuter und Obst auch auf Balkon, Fensterbank oder im Hochbeet wachsen können. Neben praktischen Tipps zur Aussaat und Pflege geht es auch um Ernährung, Biodiversität und nachhaltige Stadtgärten.

Der Workshop unter der Leitung von Greta Karcher (Referentin für Urban Gardening) findet von 13 bis 15.30 Uhr auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, statt. Die Teilnahme kostet 12 Euro, eine Anmeldung auf www.gut-karlshoehe.de ist erforderlich.

ein Kinderchor. Man darf also gespannt sein. Die Musiker/innen sind es bereits, denn für sie war schon die Aufführung von Mahlers 2. Sinfonie (Auferstehungssinfonie) vor zwei Jahren eine neue Erfahrung. Nun geben Orchester und Sänger/innen noch einmal alles und nahmen dazu Hilfestellung von erfahrenen Berufsmusikern in den Registerproben an, denn das Material ist auch für Fortgeschrittene sehr fordernd.

Verantwortlich für das Konzert zeichnet der Vorsitzende des Landesverbands Nord im BDLO Bundesverband Amateurmusik Sinfonie- und Kammerorchester, Wulf Hilbert, in Kooperation mit der Gustav-Mahler-Vereinigung Hamburg e.V.!

Karten ab 12 Euro gibt es im Vorverkauf auf www.mahlerkonzert.de, an den Konzertkassen Laeiszhalle, Elbphilharmonie und Mönckebergbrunnen sowie im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, Telefon 428 853 255 und per Mail unter nord@bdlo.de. An der Abendkasse kosten die Tickets 20 Euro.

25 Jahre Luisenhof & Dubrovnik

Eine Institution in Familienhand

Der Luisenhof & Dubrovnik in Hamburg-Farmsen ist längst weit mehr als ein Restaurant. Er ist Treffpunkt, Festhaus und ein Ort gelebter Gastlichkeit, an dem sich über ein Vierteljahrhundert hinweg Geschichten verdichtet haben – gewachsen in Ruhe, getragen von Beständigkeit und mit einem feinen Gespür für Menschen.

An einem typischen Abend erfüllt lebendiges Stimmengewirr den Raum. Gläser klingen, Teller werden serviert und der Duft von gebratenem Fleisch sowie von frischem Fisch, veredelt mit mediterranen Gewürzen, liegt in der Luft. Es ist eine Atmosphäre, die gleichermaßen vertraut wie weltoffen wirkt. Wer hier einkehrt, spürt schnell die besondere Tiefe dieses Ortes.

Im Zentrum der Erfolgsgeschichte stehen Albert und Vilson Bisaku. Zwei Brüder, deren Wirken sich nie in den Vordergrund drängt – und gerade dadurch eine stille, überzeugende Authentizität entfaltet.

Ihre gemeinsame Geschichte beginnt im Kosovo, mit einem Alltag, der lange selbstverständlich erschien. Bis die Kriege auf dem Balkan diese Selbstverständlichkeit jäh beendeten. Vilson Bisaku ist der Erste, der seine Heimat verlässt. 1994 kommt er nach Hamburg und arbeitet in Wandsbek als Kellner im Betrieb seines Onkels. Mit Aufmerksamkeit, Fleiß und einem wachsenden Gespür für Abläufe und Menschen legt er dort den Grundstein für seinen weiteren Weg. Albert Bisaku kam Ende 1998 in die Stadt, wo er Journalistik, Kommunikationswissenschaften und Germanistik studiert. Parallel dazu arbeitet auch er im Gastronomiebetrieb seines Onkels – eine Erfahrung, die prägend wird und ihn schließlich zurück in die familiäre Tradition führt.

Denn für Familie Bisaku ist Gastronomie mehr als ein Beruf: Über Jahre hinweg haben Angehörige seit 1974 in Norddeutschland Restaurants aufgebaut und geführt. Dieses Wissen wirkt im Hintergrund fort und wird für die Brüder zur Grundlage ihres eigenen unternehmerischen Weges. Dieser konkretisiert sich am 1. Mai 2001 mit der Übernahme des traditionsreichen Restaurants „Zum Luisenhof“, das bereits seit den späten 1950er Jahren in Farmsen verwurzelt ist. Mit der Umbenennung in „Luisenhof & Dubrovnik“ formuliert die Familie einen klaren Anspruch: die Verbindung zweier kulinarischer Welten.

„Obwohl der Dubrovnik-Teller zu den Klassikern zählt, ist unsere Küche mediterran-international geprägt. Gute Qualität und moderate Preise waren immer unser Ziel“, erklärt Vilson Bisaku. Bis heute trägt dieses Konzept. Die Küche bietet eine breite Auswahl an Fleisch- und Fischspezialitäten, wechselnden Mittagstischen sowie À-la-carte-Gerichten, ergänzt durch sorgfältig komponierte Menüs und vielseitige Buffets. Ein Angebot, das sowohl den Alltag als auch besondere Anlässe gleichermaßen abdeckt.

Innerhalb der Familie sind die Aufgaben klar verteilt: Vilson Bisaku verantwortet als Chefkoch die Organisation der Küche und den entsprechenden Einkauf – mit Erfahrung, Präzision und einem sicheren Gespür



Die Inhaber Vilson (l.) und Albert sowie Familie Bisaku feiern in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum – mit vielen Veranstaltungen und Überraschungen.

für kreative Küche, Qualität und Frische. Albert Bisaku führt das Management, strukturiert die Abläufe und organisiert den Service. Zwei Rollen, die nahtlos ineinandergreifen und den nachhaltigen Erfolg des Hauses ermöglichen.

Auch die Eltern haben das Restaurant entscheidend geprägt. Der Vater Nue war viele Jahre hinter dem Tresen tätig und Mutter Drita entwickelte sich in der Küche zu einer festen Größe. Heute sind beide im Ruhestand, doch der familiäre Geist lebt fort: Weitere Angehörige sind im Betrieb aktiv – eine Konstellation, die Verlässlichkeit und Authentizität spürbar macht.

Über die Jahre hinweg hat sich der Luisenhof & Dubrovnik zu einer festen Größe entwickelt – weit über den Stadtteil hinaus. Geburtstage, Hochzeiten und Firmenfeiern prägen den Kalender ebenso wie große Veranstaltungen, die Gäste aus Hamburg und weiteren Bundesländern anziehen. Zu den traditionellen Höhepunkten zählen Grillfeste, Karnevalsfeiern und das Oktoberfest sowie stimmungsvolle Weihnachtsveranstaltungen und die Silvesternacht. Es sind Momente, die Generationen verbinden und die dem

Haus seine besondere Lebendigkeit verleihen.

„Als langjähriger Partner gratuliert die RUNDSCHAU dem Restaurant herzlich zum Jubiläum und wünscht der Familie Bisaku weiterhin viel Erfolg sowie alles Gute für die Zukunft!“

Der eigentliche Erfolg jedoch liegt auch an den zuverlässigen Mitarbeitern und in der Kontinuität: in der Fähigkeit, Vertrauen aufzubauen – und in einer Qualität, die Gäste immer wieder zurückkehren lässt. „Wir haben

eine wunderbare Zeit mit unseren Gästen erlebt. Gemeinsam haben wir auch schwierige Phasen, wie die Pandemie, gemeistert. Wir danken allen Gästen für ihre Treue und Unterstützung in den vergangenen 25 Jahren“, sagt Albert Bisaku. Im ganzen Monat Mai werden alle Gäste bei jedem Besuch mit einem Glas Sekt, Prosecco oder Orangensaft herzlich begrüßt.

Zum Jubiläum plant die Familie eine Reihe besonderer Veranstaltungen. Den Auftakt bildet der „Tanz in den Mai“ am 30. April, gefolgt von einem großen Jubiläumsfest am 1. Mai. Beide Termine sind bereits ausgebucht. In den kommenden Monaten werden weitere Veranstaltungen und kulinarische Angebote folgen. Die Gäste dürfen sich auf internationale Abende freuen, die von Kroatien über Italien und Albanien bis hin zu Nordeuropa und Brasilien führen und die von kulinarischen sowie musikalischen Akzenten begleitet werden. Zudem werden ausgewählte Klassiker aus 25 Jahren Luisenhof & Dubrovnik neu präsentiert: beliebte Mittagstisch-Menüs, ausgewählte Gerichte der Speisekarte sowie besondere Menü- und Buffetkreationen. Auch an die Fußball-WM, die in wenigen Wochen beginnt, sowie an saisonale Gerichte hat Familie Bisaku gedacht. Ein Jubiläumsprospekt liegt bereits aus.

So steht das Restaurant Luisenhof & Dubrovnik heute für Vieles zugleich: für wirtschaftlichen Erfolg, für gesellschaftliche Begegnung und für eine gewachsene Institution, die ihre Wurzeln kennt. Vor allem aber steht es für eine Erkenntnis, die sich nicht beschleunigen lässt: Ankommen ist kein Moment. Sondern ein Weg.



Willkommen im Wonnemonat Mai

Alles neu macht der Mai – die Redewendung stammt aus einem Frühlingslied, das der Schriftsteller Hermann Adam 1820 geschrieben hat. Der sogenannte „Wonnemonat“ steht für das Aufblühen der Natur und ist somit ein Symbol für Aufbruchstimmung: Endlich wieder raus – beispielsweise zum Shopping im Einkaufstreffpunkt Farmsen.

Der Mai bringt uns alles, was wir brauchen: Die kalte, graue Zeit verschwindet und macht Platz für bunte Farben, wir verbringen mehr Zeit an der frischen Luft, genießen frischen Spargel und Maischolle, freuen uns auf Feiertage wie den Tag der Arbeit, Christi Himmelfahrt und Pfingsten und ehren unsere Mütter an ihrem ganz besonderen Tag. Für viele gilt der Mai zudem als beste Zeit, um mit einer Hochzeit einen neuen Lebensweg zu feiern.

fahrt und Pfingsten und ehren unsere Mütter an ihrem ganz besonderen Tag. Für viele gilt der Mai zudem als beste Zeit, um mit einer Hochzeit einen neuen Lebensweg zu feiern.

Alles unter einem Dach

Alles, was man für bevorstehende Anlässe, aber auch für den täglichen Bedarf benötigt, findet man im Einkaufstreffpunkt Farmsen. Hier gibt es auf rund 23.000 Quadratmetern insgesamt 70 Fachgeschäfte, die zum Stöbern und Entdecken einladen und sowohl Inspiration in Sachen Mode und Textilien, Schuhe und Accessoires als auch neue Ideen für schöne



Inspirationen in Sachen Mode und Textil liefern die Bekleidungsfachgeschäfte des Centers.



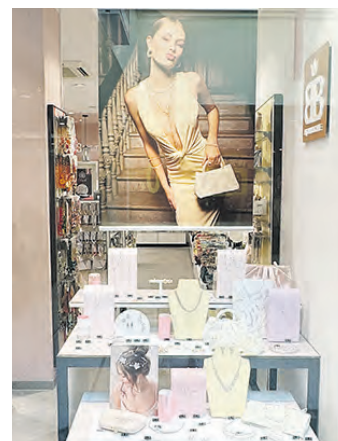
Unter dem Motto „made for the spotlight“ gibt es bei Deichmann aktuell 20% Rabatt auf alle Sportmarken.

Dekorationen liefern. Verschiedene Dienstleistungsbetriebe bieten einen umfassenden Service an und in den ansässigen Supermärkten kann man sich gleich für den nächsten Kochabend ausstatten. Abgerundet wird der attraktive Branchenmix durch verschiedene Gastronomiebetriebe.

Aktionen

Regelmäßig hält die Center-Apotheke tolle Angebote bereit. Hier gibt es bis August 3 Euro Sofortrabatt bei Kauf eines Sonnenschutzproduktes der Marken La Roche-Posay oder Vichy und 10 Euro Sofortrabatt bei Kauf von zwei Artikeln der Marken. Wer sich für Produkte der Marke Eucerin entscheidet, bekommt 3 Euro Rabatt für einen Artikel und 7 Euro bei Kauf von zwei Artikeln.

Die Beauty-Wochen vom Reformhaus Engelhardt bringen Sie zum Strahlen. Unter dem Motto „Ganzheitlich schön“ gibt es vom 1. bis 31. Mai alle Produkte für die Augen-, Haut- und Körperpflege sowie für Haare und Nägel zum Aktionspreis. Dabei sind namhafte Marken wie WELEDA, ARYA LAYA, Heliotrop und die zertifizierte Naturkosmetik von Dr. Grandel, aber auch die Eigenmarke Reformhaus+ mit hochwertigen pflanzlichen Inhaltsstoffen. Produkte für Vitalität, Wohlbefinden und Regeneration sowie zur Aktivierung des Stoffwechsels runden das Angebot ab. All denen, die sich nicht sicher sind, welche Pflege für sie am besten geeignet ist, steht das Team des Reformhauses Engelhardt gern beratend zur Seite. Schauen Sie doch am besten einmal selbst vorbei.



Accessoires für die Braut gibt es bei Bijou Brigitte.

Am 10. Mai ist Muttertag!



Süße Versuchungen, betörende Düfte, Schmuck, Geschenkgutscheine und vieles mehr – der Einkaufstreffpunkt Farmsen bietet eine große Auswahl für das passende Präsent zum Muttertag. Hier findet sich beinahe in jedem Geschäft eine große oder kleine Aufmerksamkeit für die beste Mama der Welt.

Die Geschenkideen reichen von originell über klassisch, bis hin zu ausgefallen. Schmuck

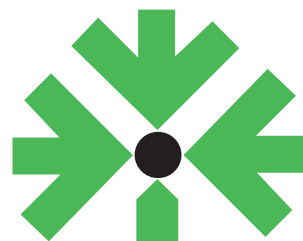
und Blumen gehen immer, Accessoires und etwas Schönes zum Anziehen genauso. Manchmal erfüllt aber auch der süße Schokoladengruß seinen Zweck – denn nicht auf die Größe des Geschenks, sondern auf die Geste kommt es an. Ein passendes Präsent ist auch der Center-Gutschein, schließlich kann die Beschenkte damit selbst auswählen, was sie am liebsten haben möchte. Die Gutscheine im Wert von 5 Euro, 10 Euro oder 25 Euro können in allen teilnehmenden Geschäften eingelöst werden. Sie stecken in einem hübschen Umschlag und sind im Center-Management erhältlich, welches sich in der 6. Etage des Ärztehauses am Berner Heerweg 175 befindet.



Vielfalt!



Ein Center für alle(s)!



**einkaufs | treffpunkt
farmsen**

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 19.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!



Jetzt farbenfroh blühende Hortensien pflanzen

Sie passt sowohl in Gärten als auch auf Terrassen, Balkone oder Hinterhöfe: die Hortensie (*Hydrangea*) verzaubert mit attraktiven Blüten und betörendem Duft.

Mit Hortensien, einem der am längsten blühenden Sträucher überhaupt, lässt sich jeder Garten in ein farbenfrohes Paradies verwandeln. Und das Beste daran? Diese üppige Schönheit kehrt Jahr für Jahr zurück! Sobald die Temperaturen steigen, erscheinen die Knospen und entfalten sich nach und nach zu vollen, farbenfrohen Blütenköpfen und -büscheln.

Viele Sorten bieten auch im Herbst mit ihren wechselnden Farbtönen ein atemberaubendes Schauspiel und behalten oft ihre schönen, getrockneten Blüten über den Winter, wodurch sie auch in den kälteren Monaten natürlich dekorative Akzente setzen.

Bauern- und Rispenhortensien



© Hydrangea World

sind robust und winterhart und halten deutschen Wintern problemlos stand. Mit nur wenig Pflege können Sie sich viele Jahre lang an diesen eleganten, zuverlässigen Sträuchern erfreuen.

Mehr Leben

Mit einer Vielzahl von Hortensienarten lässt sich nicht nur ein schöner und abwechslungsreicher Garten gestalten, sondern auch ein Beitrag zum Naturschutz leisten.

Hortensien bieten Insekten, Vögeln und sogar Igel das ganze Jahr über Nahrung, Schutz und Nistplätze. Das Pflanzen von Hortensiensträuchern ist eine einfache Möglichkeit, um die Artenvielfalt in einem Garten oder in einer Grünanlage zu fördern.

Tipps zur Pflege

Wussten Sie, dass der Name „Hydrangea“ wörtlich „Wassergefäß“ bedeutet? Und das ist kein Zufall! Der blühende Strauch liebt Wasser und braucht regelmäßig reichlich Flüssigkeit, um seine vollen Blütenköpfe und üppig grünen Blätter zu versorgen. Gleichzeitig helfen Hortensien dabei, überschüssiges Regenwasser im Garten aufzunehmen und zu regulieren – daher sind sie auch nützlich bei starken Regenfällen.

Glücklicherweise sind Hortensien pflegeleicht. Mit diesen Tipps können Sie sich auch in trockeneren

Sommern an einem spektakulären Blütenmeer erfreuen: **1.** An heißen, trockenen Tagen ausreichend gießen (Hortensien bevorzugen Regenwasser, da es kalkfrei ist.) **2.** Fördern Sie tiefes Wurzelwachstum indem Sie zweimal pro Woche gründlich gießen. **3.** Gießen Sie das Wasser direkt an den Fuß der Pflanze, damit die Wurzeln es effizient aufnehmen können. **4.** Umgeben Sie die Hortensie mit Bodendeckern wie Frauenmantel, Immergrün oder winterharten Geranien – oder verwenden Sie Rindenmulch, Kakaoschalen oder Kokosfasern, damit der Boden nicht austrocknet. **5.** Bevor Sie Hortensien eintopfen, sollten Sie eine Schicht Hydropellets (Tonkörner) auf den Boden des Topfes legen. Diese nehmen überschüssiges Wasser auf, speichern es und geben es bei Bedarf wieder ab. Weitere Infos gibt es auf www.hydrangeaworld.com.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



GLASARBEITEN

Peper Glaserei
 (040) 6418182
 (040) 6958182
 Reparatur-Schnelldienst
 sämtlicher Glasarbeiten
**Glas - soviel Sie mögen
 Beratung - soviel Sie brauchen**
 Haldesdorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

MARKISEN

Markisen-Markt
JAGOW
 Meisterbetrieb
 Alle führenden Marken + eigene Herstellung
 • Markisen •
 • Sonnensegel •
 • Terrassendächer •
 Haldesdorfer Straße 74 • 22179 HH • ☎ 641 35 46
www.markisen-jagow.de

SANITÄRE ANLAGEN

Jens Schebitz
 SANITÄR • HEIZUNGS-TECHNIK
 • SANITÄR
 • HEIZUNG • SOLAR
 • BAUKLEMPNEREI
 • BEDACHUNG
 Hudlemstraße 13a • 22159 Hamburg
 Telefon (040) 643 60 64
 Fax (040) 645 25 21
 E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

TOR & SICHERHEIT

e.f. Schleusner
 Tor- u. Antriebstechnik GmbH
 Kipp-• Sectional-• Schiebe-• Dreh-• Rolltore
 Schranken • Briefkasten- u. Schließanlagen
www.garagenantriebe.de
 Dringsheide 1 • 22119 Hamburg
 Tel. (040) 654 987-0 • Fax (040) 357 047 30

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlungen der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • Mi., 6. Mai, von 11 bis 12.30 Uhr auf der Marktfläche Herthastraße und • Mi., 6. Mai, von 13.30 bis 15 Uhr an der Karlshöhe/Pezoldamm. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen.

Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Sie gehören nicht in die Restmülltonne und sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt sowie außerdem möglichst genau gekennzeichnet sein. In haushaltsüblichen Mengen werden sie zudem auf allen Recyclinghöfen entgegen genommen.

Die VHS Ost im Mai

Im März hat die VHS wieder zahlreiche Kurse im Angebot. Ob Kreativität, Digitales, Sprachen oder Gesundheit – Informationen zum umfangreichen Programm gibt es unter www.vhs-hamburg.de. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Sprachkurse für Anfänger/innen

Polnisch für die Reise – 23. und 24.5., jeweils 10 bis 15.15 Uhr, im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (2 Termine, 87 Euro)

Microsoft Power Point

Eine gelungenen Präsentation überzeugt durch klares, barrierefreies Design mit logischer Struktur und Lesereihenfolge, guten Kontrasten und korrekten Auszeichnungen (Überschriften, Alternativtexte, Listen). Indem die Teilnehmenden Barrieren erkennen und vermeiden, optimieren Sie die Lesbarkeit, Verständlichkeit und Übersicht für ein breites Publikum. KI-Werkzeuge stehen dabei als Ideenportfolio hilfreich zur Seite. Eine installierte Powerpoint-Version ab 2019 – idealerweise Powerpoint 2024 – ist Voraussetzung für die Teilnahme. **Termin:** 4.5., 9.30 bis 12.30 Uhr, online (1 Termin, 26 Euro)

Salsa für Anfänger und Fortgeschrittene

Dieser Abendkurs bietet eine Einführung in die Salsa, die ihre Wurzeln in den traditionellen Tänzen Cubas, wie z. B. Son, Mambo, Cha Cha Cha und Rumba hat. Salsa ist nicht nur ein Musikstil und Rhythmus, sondern vor allem Lebensgefühl. Eine Anmeldung ist nur als Paar möglich. Mitzubringen sind bitte flache, bequeme

Schuhe, gern auch Turnschuhe. **Termin:** 5.5., 20 bis 21.30 Uhr (1 Termin, 100 Euro)

Theater, Spielen, Improvisieren

Dieser Kurs ist für alle, die Lust am Theaterspielen haben oder sich ausprobieren und weiterentwickeln möchten. Eine Komposition aus klassischen Schauspielübungen, aus Improvisation und Bewegungstheater vermitteln die Grundlagen für ein gemeinsames Spiel. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit Spielideen, entwickeln Szenen sowie Geschichten und schlüpfen in Rollen. Ganz leicht wird dabei die Präsenz trainiert. Außerdem werden die Teilnehmenden sich mit Atem und Aussprache beschäftigen, gleichzeitig wird die Kreativität und Spielfreude gefördert. **Termin:** 5.5., 18.30 bis 20 Uhr (1 Termin, 104 Euro)

Urban Sketching

Nach einer Einführung ins Urban Sketching im Kunstatelier der VHS erkunden die Teilnehmenden zeichnerisch verschiedene Orte in Farmsen. Thema ist die moderne Stadtlandschaft mit allem, was da steht und sich bewegt. An konkreten Beispielen werden die unterschiedlichen Herangehensweisen und zeichnerischen Techniken sowie die Grundlage der Perspektive erörtert. Erste Zeichenkenntnisse sind Voraussetzung. Mitzubringen sind bitte ein Skizzenbuch, Bleistifte, ein Radiergummi, ein Anspitzer, Graphitstift, Haarlack oder Fixierspray, große Klemmen für das Skizzierbuch und wettergerechte Kleidung. **Termin:** 10.5., 10 bis 17.30 Uhr (1 Termin, 69 Euro)

Thailand – Streetfood

Die Teilnehmenden kochen klassisches vegetarisches Streetfood, welches einfach in der Zubereitung und vielfältig im Geschmack ist und die Kochkultur Thailands widerspiegelt. Ob Suppe, Salat, Curry oder gebratene Nudeln, es kommen Kurkuma, Zitronengras, Koriander, Lotuswurzeln, Papaya

und verschiedene Sorten von Thai Basilikum zum Einsatz. Freuen Sie sich auf Tom Ka Hed, ein Lotus Wurzel Curry, Schwiegersohneier und natürlich Pad Thai, das Nationalgericht Thailands. Mitzubringen sind bitte eine Schürze und ein Gefäß für evtl. übriggebliebene Köstlichkeiten. **Termin:** 11.5., 18 bis 21.45 Uhr (1 Termin, 64 Euro, inkl. 29 Euro Lebensmittelpauschale)

Fahrrad reparieren

Gemeinsam werden die Teilnehmenden eine Inspektion an den Fahrrädern durchführen. Sie lernen, wie man am besten ein Hinterrad abmontiert und einen Platten repariert, schauen sich die Ketten an, reinigen und schmieren diese. Falls nötig, wird eine neue montiert. Außerdem werden Bremsbeläge und/oder Bremszüge gewechselt. Auch die Gangschaltung wird eingestellt und es wird sich um die Lichtanlage gekümmert.



Es gibt Tipps und Tricks für einfache Reparaturen und es wird versucht zu klären, wo die Grenzen für DIY-Reparaturen sind. Am Ende des Kurses sollen alle Teilnehmenden ein funktionstüchtiges, leichtlaufendes und – falls gewünscht – ein verkehrssicheres Fahrrad haben. Bitte ein oder zwei Fotos des Fahrrads mit einer kurzen Beschreibung, was repariert werden soll, spätestens zwei Tage vor Kursbeginn an die Kursleitung

schicken. **Termin:** 16.5., 12 bis 16.30 Uhr (1 Termin, 69 Euro, inkl. 10 Euro Nutzungspauschale)

Küchenstillleben skizzieren

Unsere Küche bietet reichlich Material für wunderbare und vielfältige Stillleben. Die Teilnehmenden lernen mit wenigen Strichen das Wesentliche aufs Papier zu bringen. Sie skizzieren spielerisch und locker Stillleben, z.B. mit Stiften, Kohle, Röteln, Kreide, Feder, Pinsel und Wasserfarben. Bereitzuhalten sind bitte viel Skizzenpapier und Zeichenpapier, vorhandenes Zeichen- oder Malmaterial (Stifte, Kohle, Wasserfarben), Obst, Gemüse, 1 bis 2 Küchenutensilien und evtl. ein Kittel. **Termin:** 26.5., 18.15 bis 20.30 Uhr, online (1 Termin, 21 Euro)

Ordnung & Aufräumen

In diesem Kurs sortieren die Teilnehmenden gesellschaftliche und individuelle Denkmuster und Emotionen in Bezug auf Ordnung. Weiterhin geht es darum, den eigenen Standpunkt zu unterschiedlichen Fragestellungen zu finden (Ordnungstyp, Aufräum-Methode, etablieren einer dauerhaften Ordnung, Ordnungsziele). Konkrete Tipps zum Ausmisten, Aufräumen und Ordnung halten runden den Kurs ab. **Termin:** 29.5., 17 bis 20 Uhr, online (1 Termin, 21 Euro)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 60909 - 5555 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de.

UNSER NEUES MAGAZIN IST DA!

Mit Kurs-Tipps für alle, die Input brauchen.

VHS-Zentrum Ost
Berner Heerweg 183
22159 Hamburg
vhs-hamburg.de

Angebote beim tus BERNE

Weil sportliche Betätigung heute wichtiger denn je ist, hält der tus BERNE ein großes Angebot an Bewegung sowie Freizeit-, Leistungs-, Wettkampf- und Gesundheitssport für alle Altersklassen bereit. Diese Angebote gibt es aktuell:

Intervall-Training

Das Ziel des Trainings ist es, überschüssiges Körperfett zu reduzieren und die Kondition sowie die Beweglichkeit des Körpers zu verbessern. Dabei helfen zehn einzigartige Workout-Serien je 4 Minuten und ausgiebiges Dehnen zum Abschluss. Die einfachen Übungsabläufe sind auch ideal für Neu-Einsteiger. Der Kurs findet ab 5. Mai an sechs Terminen jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, statt. Die Kosten betragen 32 Euro für Vereinsmitglieder und 54 Euro für Gäste.

FASZIO®

FASZIO® ist ein ganzheitliches und abwechslungsreiches Trainingskonzept für funktionale Leistungskraft und pure Lebensfreude. Es

werden sieben Strategien und fünf Leitbahnen angesprochen, die Impulse an den gesamten Körper und alle Sinne geben. Dadurch wird die Körperwahrnehmung geschult und Spaß an Bewegung vermittelt. Die Faszie spielt eine wichtige Rolle für die Gesunderhaltung. Verlasse deine Komfortzone und entdecke deine vitale Bewegungsfreiheit in diesem Kurs, der ab 18. Mai jeweils montags von 16.45 bis 17.45 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, stattfindet (6 Termine). Die Kosten betragen 36 Euro für Vereinsmitglieder und 58 Euro für Gäste.

BOOSTAR®

Dieser ganzheitliche Cardio-Mix kombiniert einfache athletische Bewegungen zu einem abwechslungsreichen Herz-Kreislauf-Booster mit rekordverdächtigem Kalorienumsatz. Verschiedene Ausdauermethoden – von aktivierend über herausfordernd und ruhig bis beruhigend – werden harmonisch miteinander kombiniert. Man beginnt, wird ins „Runner's High“ geführt – und plötzlich ist die Stunde schon vor-

bei. Gut 50 Minuten fühlen sich an wie 30. Durch Nutzung verschiedener Level kommen sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene auf ihre Kosten. Der Kurs findet ab 18. Mai an sechs Terminen jeweils montags von 18 bis 19 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, statt. Die Kosten betragen 32 Euro für Vereinsmitglieder und 54 Euro für Gäste.

Ashtanga Yoga

Bei dieser anspruchsvollen Yoga-Richtung werden die Asana-Positionen gemäß einer vorgegebenen Reihenfolge eingenommen und sind mit einer Vinyasa-Bewegungsabfolge miteinander verbunden. Die Teilnehmenden lernen Schritt für Schritt die erste Serie kennen und erarbeiten sich die Asanas und Bewegungsabläufe. Mit einer guten und regelmäßigen Übungspraxis stärken sie besonders die Bauchmuskulatur und entwickeln Kondition und

Kraft sowie Flexibilität. Bitte eine eigene Matte, gerne auch eine Decke und gegebenenfalls Wasser zum Trinken mitbringen.

Der Kurs ist für Jugendliche ab etwa 16 Jahre sowie für Erwachsene geeignet und richtet sich an Personen, die bereits Vorkenntnisse in dieser Yoga-Richtung oder Ashtanga Yoga-Kurse beim tus BERNE besucht haben. Er findet ab 20. Mai jeweils mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr (6 Termine) in der Gymnastikhalle der Grundschule Bekassinenu, Bekassinenu 32, statt. Die Kosten betragen 54 Euro für Vereinsmitglieder und 76 Euro für Gäste.

Alle Kurse sind online buchbar auf www.tus-berne.de. Hier findet man auch weitere Angebote, wie beispielsweise den Kurs „Yoga und Entspannung“, bei dem es mehrere Termine für Anfänger und Wiedereinsteiger sowie für Fortgeschrittene gibt.

Jubiläumsfeier

Unter dem Motto „Ein Jahrhundert Sport. Ein Wochenende für alle.“ feiert der Farmsener Turnverein (FTV) Ende Mai sein 100. Jubiläum. Dabei können sich alle Interessierten auf drei Tage Sport, Gemeinschaft und Highlights freuen. Los geht es am 29. Mai mit einem offiziellen Empfang für Gäste aus Sport, Politik, Vereinen und Institutionen, der in eine Jubiläumsparty übergeht. Am 30. Mai gibt es auf der Anlage am Berner Heerweg 187b ein großes

Sommerfest für die ganze Familie: mit Ständen, Mitmachaktionen sowie zahlreichen sportlichen Aktivitäten. Am 31. Mai stehen dann Jugendturniere und ein Lokalderby auf dem Programm. Außerdem findet als Höhepunkt der Feierlichkeiten eine Begegnung der FTV Allstars mit der HSV Traditionself statt.

Wer nähere Informationen möchte, kann sich auf der Homepage des Vereins unter www.farmsener-tv.de für den Newsletter anmelden.

Spende übergeben

Mit einem symbolischen Spendenscheck hat die Regionalleiterin der VHS-Region Ost, Kathrin Deumelandt, dem DRK-Kinder- und Jugendtreff Oldenfelde Mitte April eine finanzielle Unterstützung von 400 Euro übergeben. Mit den Mitteln sollen Gitarren für den Musik- und Tonraum angeschafft werden, damit Kinder und Jugendliche gemeinsam Musik machen können.

„Die Gitarre ist eines der zugänglichsten Instrumente überhaupt – sie ist ideal für alle, die mit dem Musikmachen beginnen möchten“, so Deumelandt. „Wir freuen uns, dass die Spenden aus unserem Büchertauschregal direkt den jungen Menschen vor Ort zugute kommen.“ Der Kinder- und Jugendtreff Oldenfelde bietet seit über 50 Jahren einen geschützten Raum für Kinder und Jugendliche



Kathrin Deumelandt übergab den Scheck an Per Ole Heidorn, Leiter des Kinder- und Jugendtreffs Oldenfelde.

im Hamburger Osten. Für sie soll mit den Instrumenten das kreative Angebot ausgeweitet werden. Die Regionalleiterin der Volkshochschule würdigte bei der Übergabe ausdrücklich das Engagements des Kindertreffs: „Was hier für Kinder und Jugendliche geleistet wird, verdient Anerkennung und Unterstützung.“

Specials beim BSV

Der Bramfelder SV bietet im Mai einige Specials an. So können Interessierte ab 18 Jahren am 6. Mai von 19 bis 20 Uhr einmal die Sportart Hockey ausprobieren. Eine Anmeldung per Mail unter bsv-hockey@web.de ist erforderlich. Bei Zumba® mit Anna kann man das kalorienverbrennende Intervalltraining als eine „Tanz-Fitness-Party“ erleben. Diese findet am 15., 22. und 29. Mai jeweils von 10.45 bis 11.45 Uhr im BSV-

Zentrum, Ellernreihe 88, statt. Am 29. Mai besteht von 8.15 bis 20 Uhr die Möglichkeit, im Rahmen des „Active City Day“ auf den Anlagen des Vereins kostenlos verschiedene Sportarten zu testen. Auf dem Programm stehen u.a. Hatha Yoga und Rückengymnastik sowie Geräte- und Zirkeltraining. Für alle Specials ist eine Anmeldung auf www.bramfelder-sv.com erforderlich. Hier findet man auch weitere Angebote.

Schulen sammeln Elektroschrott

In einer vierwöchigen Aktion sammeln Schüler/innen im Rahmen des Wettbewerbs „E-Waste Race“ Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft. Insgesamt zehn Hamburger Schulen beteiligen sich an diesem Projekt, darunter auch das Gymnasium Farmsen.

Jährlich fallen allein in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektroschrott an. Darin sind wertvolle Rohstoffe enthalten, doch weniger als die Hälfte wird ordnungsgemäß entsorgt. Was fehlt, ist eine Verhaltensänderung in den Haushalten. Deshalb startete die gemeinnützige Initiative „Das macht Schule“ am 10. April erneut das E-Waste Race in Hamburg. Das Projekt, das die Initiative aus den Niederlanden nach Deutschland geholt hat, wird dank finanzieller Unterstützung von der Sparda-Bank Hamburg ermöglicht. Engagierter Logistikpartner ist die Hamburger Müllentsorgung Rohstoffverwertungsgesellschaft.

„Seit 2023 fördern wir die Umwelt Races und freuen uns sehr, diesen Wettbewerb auch in diesem Jahr wieder unterstützen zu können,“ sagt Steffi Alwardt, Leiterin Filiale Altona Sparda-Bank Hamburg. „Der unter den Schulen der Stadt ausgetragene Wettbewerb zeigt, wie spannend und motivierend



© Das macht Schule
Christian Schlömer (Sparda Bank Hamburg, v. l.), Claudia Dau (HME Hamburger Müllentsorgung Rohstoffverwertungsgesellschaft mbH) und Steffi Alwardt (Filialleiterin der Sparda-Bank Hamburg) bei der Auftaktveranstaltung am 10. April.

Umweltbildung sein kann. Als Genossenschaftsbank liegt uns das Thema Nachhaltigkeit besonders am Herzen. In dem Projekt von ‚Das macht Schule‘ sehen wir eine großartige Möglichkeit, ökologisches Bewusstsein und verantwortungsvolles Handeln bei Schülerinnen und Schülern auf lebendige und praxisnahe Weise zu fördern.“ Markus Horstkötter, Geschäftsführer HME Hamburger Müllentsorgung Rohstoffverwertungsgesellschaft, ergänzt: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement sich die Schülerinnen und Schüler für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen einsetzen. Genau solche Projekte zeigen, dass Kreislaufwirtschaft im Alltag beginnt und jede einzelne Aktion zählt.

Wir freuen uns sehr, diese wichtige Initiative auch in diesem Jahr wieder zu begleiten.“

Gemeinsam für ein Umdenken

Plan E unterstützt die Kommunikation und stellt den teilnehmenden Schulen Sammelaschen zur Verfügung. Die Schulen selbst können funktionierende Geräte über Kleinanzeigen oder nebenan.de weiterverschenken und ihnen damit ein zweites Leben geben.

Toller Preis für die Sieger

Insgesamt 10 Hamburger Schulen beteiligen sich an dem Projekt, darunter das Gymnasium Farmsen und die Theodor-Haubach-Schule, in der auch der Startschuss fiel.

Noch bis zum 8. Mai werden die Schülerinnen und Schüler fleißig sammeln. Sie freuen sich darüber, Teil dieses Projektes zu sein und sind hochmotiviert, den Gewinn in ihre Schule zu holen. Schließlich besuchen die Sieger das Umweltzentrum Gut Karlshöhe.

Die Mission

Die Mission von „Das macht Schule“ ist es, Lehrkräften die Umsetzung praxisnaher Projekte zu erleichtern, die Selbstwirksamkeit, Lebenskompetenzen und Nachhaltigkeitsbewusstsein fördern. Die außerschulischen Projekte tragen dazu bei, Lücken im Bildungssystem zu schließen und fördern nachhaltiges Handeln sowie soziales Engagement und Wirken weit über die Schule hinaus. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. „Das macht Schule“ ist seit 2007 online – deutschlandweit, gemeinnützig, gründergeführt – wird durch Stiftungen und Spenden finanziert und ist Mitglied im Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft e.V. (BNW) sowie im Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V. (B.A.U.M.). Weitere Informationen gibt es unter: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

Wie geht es weiter mit der Deponiefläche?

Die Zukunft der Deponiefläche am Neusurenland beschäftigt die Kommunalpolitik und die Anwohnenden schon seit längerer Zeit. Jetzt bringt die Wandsbek-Koalition mit einem Antrag Bewegung in die Sache: Die derzeitigen Planungen und Überlegungen sollen zeitnah dem Regionalausschuss Bramfeld, Farmsen-Berne und Steilshoop vorgestellt werden.

Besonders wichtig sind laut Antrag (Drs. 22-3183) Informationen zur Überwachung des Sickerwassers und zu einer möglichen Belastung der Gewässer des Strandbades, Auskünfte zur Nutzung der Fläche als Park bzw. als Naherholungs-

gebiet und zu Baumarten, die hierfür geeignet sind sowie natürlich die Frage, ob trotz der Belastung der Fläche eine teilweise Wohnbebauung überhaupt möglich ist. Außerdem wird die Fachbehörde gebeten, den Wunsch des ansässigen BMX-Vereins nach Erweiterung der bislang genutzten Fläche zur berücksichtigen und mit den umliegenden Sportvereinen Gespräche zu führen, um deren Bedarfe auszuloten.

„Für die Deponiefläche am Neusurenland hat es schon eine Vielzahl von Ideen gegeben“, sagt Marc Buttler, Vorsitzender der Wandsbeker SPD-Fraktion. „Es wurden Gutachten erstellt und schnell war

klar, dass eine Wohnbebauung auf der gesamten Fläche wegen der hohen Kosten für die Entsorgung des eingelagerten Mülls nicht zu realisieren ist. Jetzt haben wir die Fachbehörde gebeten, den aktuellen Stand der Überlegungen vorzustellen und auf jeden Fall die Beteiligung der Bürger/innen mit einzuplanen.“ Die von der Umweltbehörde im Sommer 2018 durchgeführten Bohrungen ergaben eine Ausdehnung der Altablagung auf ca. 46.000 Quadratmeter, wobei sich die Unterkante derselben durchschnittlich in 8 bis 10 Meter Tiefe befindet. Die Altablagung, bei der es sich weitestgehend um mineralisches Material

handelt, in welches flüssige Industrieabfälle eingebracht wurden, ist als Industriemülldeponie eingestuft, die eine flächendeckende und uneinheitliche Belastung an Schadstoffen aufweist. Im April 2025 wurde eine städtebauliche Machbarkeitsstudie beauftragt, die verschiedene Entwicklungsperspektiven der Fläche untersucht. Nach aktuellem Stand erscheint eine Nutzung für Wohnbebauung nur eingeschränkt möglich, daher besteht weiterhin Klärungsbedarf hinsichtlich der tatsächlichen Nutzungsmöglichkeiten und der Umweltwirkungen, um eine sachgerechte und transparente Entscheidungsgrundlage zu schaffen.

BESONDERHEIT ZUM JUBILÄUM

Ab dem 1. Mai präsentieren wir Ihnen die 25 besten Mittagstisch-Menüs der vergangenen Jahre, ergänzt durch eine feine Auswahl ausgewählter Gerichte, köstlicher Menüs mit Fleisch- und Fischspezialitäten sowie abwechslungsreiche kalte und warme Buffets.

SPARGELGERICHTE



Ab sofort servieren wir Ihnen frischen Spargel (wahlweise 250 Gramm oder 500 Gramm) mit Sauce Hollandaise und Salzkartoffeln sowie mit verschiedenen Beilagen wie Rührei, Schnitzel „Wiener Art“, Katenschinken, Schweinefilet und Rumpsteak.

MUTTERTAG + VATERTAG

Zum Muttertag am 10. Mai empfangen wir alle Mütter mit einer Blume und empfehlen das unten stehende Menü. Alle Väter, die sich an ihrem Ehrentag für dieses Angebot entscheiden, begrüßen wir am 14. Mai mit einem Luisenhof-Bier.

Vorspeise: Panierter Schafskäse mit Röstbrot



Hauptgericht: Spezialitäten vom Land und aus dem Meer:

Lammfilet, Rumpsteak, Putensteak, Schweinefilet, 2 Fischfilets und 6 Garnelen, dazu Rosmarinkartoffeln und mediterranes Gemüse



Dessert: Eis- und Obstplatte ^{statt 5,90 €} 38,00 €/Person

PFINGSTEN

Auch während der Pfingsttage bieten wir Ihnen leckere Gerichte aus unserem Hause an.

Dienstag bis Samstag 12.00 bis 22.00 Uhr (Küche bis 21.00 Uhr) • Sonn- und Feiertage 12.00 bis 21.00 Uhr (Küche bis 20.00 Uhr) • Montag Ruhetag



Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg • Telefon 040 - 643 10 71 • Mobil 0171 - 643 10 71
www.luisenhof-dubrovnik.de • info@luisenhof-dubrovnik.de



RESTAURANT Luisenhof & DUBROVNIK

Familie Bisaku

Parkplätze direkt hinter dem Restaurant
(bitte bis zum Vom-Berge-Weg 38d fahren)



FAMILIEN- UND FIRMENFEIERN

Für private Feiern wie Geburtstage, Hochzeiten und Jubiläen sowie Konfirmation und Kommunion, aber auch für Firmenveranstaltungen stehen Ihnen moderne Räumlichkeiten mit Platz für bis zu 240 Personen zur Verfügung. Unsere Empfehlung: kalt/warme Buffets, Menüs und Platten.
Planen Sie jetzt Ihren Termin!



MITTAGSTISCH

Unsere Mittagstisch* servieren wie Dienstag bis Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr (Bestellung bis 15.45 Uhr)
*Gilt nicht für Feiertage sowie Familien- und Betriebsfeiern.

Zu jedem Gericht schenken wir Ihnen eine Suppe und ein Dessert.

Immer dabei:

- D Roastbeef mit Bratkartoffeln, Gewürzgurke und Remoulade 15,00 €
- E Gegrillte Rinderleber mit gebratenen Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelsmus 15,00 €
- F Mix-Teller „Adria“ verschiedene Fleischsorten vom Grill mit Bratkartoffeln 15,00 €

28. April bis 09. Mai

- A Hacksteak „Madagasakar“ mit Pfeffersauce und Kroketten 12,90 €
- B Putensteak mit Kroketten, Broccoli und Sauce Bernaise 14,50 €
- C Regenbogenforelle mit zerlassener Butter, Leipziger Allerlei und Salzkartoffeln 14,90 €

12. Mai bis 23. Mai

- A Hackbällchen „Toscana“ mit Tomatensauce und Salzkartoffeln 12,90 €
- B Königsberger Klopse nach „Hausfrauen Art“ mit Kapernsauce, Rote Beete und Salzkartoffeln 14,50 €
- C Doradenfilet gegrillt mit Blattspinat und Rosmarinkartoffeln 14,90 €

Zusätzlich erhältlich:
kleiner gemischter Salat 4,00 €